

Einladung

1. Verkehrsforum Brenner

Entwicklung der Güterverkehre über die Brennerachse heute und morgen und der dafür notwendige Ausbau der Eisenbahninfrastruktur

Seit Jahren ist ein Anstieg des alpenquerenden Güterverkehrs sowohl auf der Straße als auch auf der Schiene feststellbar. Dieser Trend scheint sich auch in der Zukunft fortzusetzen und stellt vor allem die Anrainer der Brennerachse vor Herausforderungen, die nur gemeinsam länderübergreifend gelöst werden können.

Die Aktionsgemeinschaft Brennerbahn (AGB) als ein Zusammenschluss der Provinzen und Länder mit den Handelskammern von Verona, Trient, Bozen, Tirol und Bayern setzt sich für die Verbes-

serung des Schienenverkehrs auf der bestehenden Eisenbahnstrecke München - Verona ein. Der Freistaat Bayern und die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern haben für 2019 und 2020 die Präsidentschaft der AGB übernommen und möchten in einer Veranstaltungsreihe ein Forum für die Diskussion rund um Verkehrsthemen der Brennerachse bieten.

Im ersten Verkehrsforum Brenner erwarten Sie zwei Impulsvorträge, Fragerunden und anschließendes Get-together mit kleinen Erfrischungen.

Ausbau der Eisenbahninfrastruktur in Bayern auf Basis des Bundesverkehrswegeplans 2030 aus Sicht der DB Netz AG

Kim-Oliver Engelbach

Leiter Netzplanung und Bundesverkehrswegeplanung der DB Netz AG

Der Bundesverkehrswegeplan 2030 und die Verkehrsentwicklungsszenarien 2050 für den Eisenbahnverkehr auf dem Brennerkorridor

Stefanos Kotzagiorgis

Geschäftsführer der TTS TRIMODE Transport Solutions GmbH

Dienstag, 14. Mai 2019

18:30–20:30 Uhr

Happinger Hof

Happingerstraße 23-25

83026 Rosenheim-Happing

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine formlose Anmeldung an info@brennerbahn.eu